

Bericht:

Das Controlling wurde im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 01.06.2011 zum TOP 9 beauftragt, die Kostenplanung vor Austausch der Straßenbeleuchtung zu überprüfen.

Im Bau- und Umweltausschuss am 25.01.2006 wurden die Möglichkeiten der Stromeinsparung bei der Straßenbeleuchtung (sh. SV Nr. 01/0889) aufgezeigt.

Die Kostenplanung wurde wie folgt berechnet. Bei einem Anschaffungsaufwand von 228.800,00 € zzgl. 66.558,07 € Zinsaufwand ergab sich ein Gesamtaufwand von 295.358,07 € für den Austausch von 1.100 Leuchten.

Bei der Berechnung der Einsparung wurde von einem stabilen Strompreis von seinerzeit 0,119 €/kWh ausgegangen. Bei der Energieeinsparung von 264.924,00 € und einer Einsparung in der Unterhaltung von 25.025,00 € betrug die Gesamteinsparung 289.949,00 €. Die Berechnung ergab weiterhin, dass sich nach 9 Jahren die Ersatzbeschaffung amortisiert.

Da sich die Strompreise in den letzten Jahren erhöht haben, wurde diese Berechnung auf Grundlage der geänderten Strompreise vom Controlling überprüft.

In den letzten Jahren haben sich die Strompreise wie folgt entwickelt:

0,119 €/kWh (2007),
0,1349 €/kWh (2008 - 2010),
0,1415 €/kWh (ab 2011).

Bei einer Neuberechnung mit den o. g. Strompreisen beträgt die Energieeinsparung 269.508,96 €.

-2- ...

Dies ergibt inklusive der Einsparung im Unterhaltungsaufwand von 25.025,00 € eine Gesamteinsparung von 294.533,96 €. Bei dem berechneten Gesamtaufwand von 295.358,07 € wird die Amortisation nach jetzigem Stand bereits in 8 Jahren erreicht.

Bei zu erwartenden Strompreiserhöhungen in den folgenden Jahren wird sich die Amortisationszeit weiter verkürzen.

Bezüglich der Stromkosten und -verbräuche wurden im Zeitraum 2008 bis 2010 für den Betrieb der Straßenbeleuchtung 23.672 € und 147.460 kWh eingespart.